

Presse-Information
18. Juni 2018

**Bitte Sperrfrist beachten:
Keine**

BMW Group entwickelt Eisenach bis 2022 zum weltweit größten Werkzeugbaustandort des Unternehmens.

Weitere Investitionen in Höhe von 42 Mio. Euro.

Personalaufbau um ca. 20 Prozent.

Erhöhung der Ausbildungs- und Dualen Studienplätze von neun auf 24.

Eisenach. Das BMW Group Werk Eisenach schreibt seine Erfolgsgeschichte fort und geht in die nächste Wachstumsphase. Ein Jahr nach dem 25-jährigen Werksjubiläum folgte heute die Bekanntgabe für die nächste Ausbaustufe des Standorts: Mit einem Investitionsvolumen von 42 Mio. Euro baut die BMW Group das Werk in Thüringen bis zum Jahr 2022 zum weltweit größten Werkzeugbau des Unternehmens aus: Die bisherigen Produktions- und Logistikflächen mit 16.300 Quadratmetern werden mit weiteren 17.800 Quadratmetern mehr als verdoppelt, zu den bisherigen 2.200 Quadratmetern Bürofläche kommen weitere 1.000 Quadratmeter hinzu.

Durch die damit einhergehende Kapazitätserhöhung um bis zu 50% steigt auch die Zahl der Arbeitsplätze von heute 260 um ca. 20%. Zudem erhöht das Werk die Ausbildungs- und dualen Studienplätze von heute neun auf 24 in vier verschiedenen Ausbildungsberufen. „Die weiteren Investitionen und der Ausbau unseres Werks sichert die langfristige Wettbewerbsfähigkeit unseres Standorts. Es ist zudem ein Vertrauensbeweis unseres Unternehmens in die Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Thüringen. Wir sind stolz darauf, dass wir damit zum größten Werkzeugbaustandort im BMW Group Produktionsnetzwerk werden“, sagte Werkleiter Michael Eckl. Eisenach ist heute neben München und Dingolfing der dritte Standort für einen Werkzeugbau zur weltweiten Versorgung der Automobilwerke mit hochmodernen Presswerkzeugen. Neben dem Werkzeugbau hat sich das Werk Eisenach in den vergangenen Jahren zudem auf die Produktion fast aller Außenhautteile für Rolls-Royce-Automobile sowie für BMW M Modelle und auf Bauteile für BMW Motorrad spezialisiert.

Firma
BMW
Fahrzeugtechnik
GmbH

Ein Unternehmen
der BMW Group

Anschrift
BMW Fahrzeugtechnik
GmbH
Stedtfelder Str. 2
99819 Krauthausen

Telefon
+49 3691 680-0

Fax
+49 3691 680-204

E-Mail
werkeisenach@bmw.de

Internet
www.bmw-werk-
eisenach.de

Bankkonto
Deutsche Bank
IBAN DE38 7007 0010
0791 2355 00
BIC DEUTDE33XXX

Geschäftsführung
Michael Eckl

Sitz
Eisenach

Registergericht
Amtsgericht Jena
HRB 400361

Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee zeigt sich erfreut über die Erfolgsgeschichte der BMW Group im Freistaat Thüringen und über die weiteren



Investitionen in die Zukunftsfähigkeit des Standorts: „Wir sind stolz darauf, dass BMW in Eisenach nicht nur die Wurzeln der Automobilproduktion pflegt, sondern von hier aus auch die Zukunft der Mobilität mitgestaltet und zukunftsfähige und sichere Arbeitsplätze schafft. Das ist auch ein Beleg für die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Thüringen und die hohe Qualifikation der Menschen in unserer Region.“

Kapazitätssteigerung um bis zu 50%

Das Werk Eisenach stellt heute jährlich bis zu 40 Werkzeugsätze für die Presswerke der Fahrzeugwerke der BMW Group her. Der nun anstehende Werksausbau startet im dritten Quartal 2018. Im Zentrum stehen die Kapazitätserweiterungen im Bereich der Mechanischen Fertigung und der Werkzeugbauflächen. Zudem erfolgt eine Erweiterung des Presswerks, das eine zweite Einarbeitspresse neuester Generation erhält. Damit können die Presswerkzeuge optimal für ihren Einsatz in einem der Fahrzeugwerke vorbereitet werden, indem der spätere Serienprozess schon im Werkzeugbau simuliert und die Einarbeitungszeit der neuen Werkzeugsätze somit deutlich reduziert wird. In Summe steigt damit die Kapazität des Werkzeugbaus in Eisenach um bis zu 50%. Darüber hinaus werden die Flächen und Kapazitäten für die Fertigung von Außenhautteilen und Logistikflächen maßgeblich erweitert.

Parallel zum anstehenden Anstieg der Mitarbeiterzahlen setzt das Werk auch künftig vermehrt auf den eigenen Nachwuchs: Um auch in Zukunft hochqualifizierte junge Fachkräfte heranführen zu können, vergrößert das Werk die Ausbildungsabteilung und erhöht die Anzahl der Ausbildungsstellen von heute neun auf 19 in den Ausbildungsberufen „Werkzeugmechaniker“, „Zerspanungsmechaniker“, „Mechatroniker“ und „Industriemechaniker“. Hinzu kommen fünf Duale Studienplätze in den Studienrichtungen Technisches Management, Konstruktion, Produktionstechnik und Fertigungsmesstechnik.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Jochen Müller, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit BMW Group Werke Leipzig, Berlin, Eisenach
Telefon: +49 341 445-38000
E-Mail: Jochen.Mueller@bmw.de

Internet: www.bmw-werk-eisenach.de
Internet: www.press.bmwgroup.com



Das BMW Group Produktionsnetzwerk

Die hohe Kundennachfrage und der Anlauf neuer Modelle haben im Jahr 2017 zu einer sehr guten Auslastung des Produktionsnetzwerks der BMW Group geführt. Mit 2.505.741 produzierten Fahrzeugen der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce gab es einen neuen Höchstwert. Davon waren 2.123.947 Einheiten BMW, 378.486 MINI und 3.308 Rolls-Royce. Die Werke in Deutschland sind mit über einer Million produzierten Fahrzeugen für rund die Hälfte des Volumens verantwortlich.

Mit seiner weltweit einzigartigen Flexibilität ist das BMW Produktionssystem führend und für die Zukunft bestens aufgestellt. Es orientiert sich an der Strategie NUMBER ONE > NEXT und zeichnet sich insbesondere durch eine hohe Effizienz und robuste Prozesse aus. Die Produktionskompetenz der BMW Group stellt damit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar und trägt zur Profitabilität und zum nachhaltigen Erfolg des Unternehmens bei.

Neben der Flexibilität sind Qualität und Reaktionsfähigkeit wesentliche Faktoren des BMW Produktionssystems. Die Digitalisierung, standardisierte Baukästen und eine intelligente Mischbauweise stellen die hohe Kompetenz des Produktionsnetzwerks unter Beweis. Gleichzeitig bietet das Produktionssystem dem Kunden einen sehr hohen Individualisierungsgrad und lässt die Änderung von Kundenwünschen noch bis zu sechs Tage vor Auslieferung zu.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>